

Dankwerts'sche Buchh. (Theodor Klemm) in Harburg a. Elbe:

*Niedersachsen. Jahrg. 1—6.

Alfred Wolff in Heidelberg:
Wickede, e. vielbewegtes Leben. Hann. 1873.
Naumann, Krystallographie apart.

A. Bergstraesser's Hofbh., Darmstadt:
Hülse, Maschinen-Encyclop. Lpzg. 1841.
Zeitschr. d. Ver. dt. Ingen. Jg. 1861.

Emil Strauss, Verlag in Bonn:
1 Archiv f. Laryngologie u. Rhinologie.
Bd. 1—12.

Emil Hirsch in München:
*Nilson, J. E., Ornamente u. Figuren.
Kplte. Folgen u. einzelne Tafeln.
Ausführliche direkte Angebote mit Angabe der Verlags- u. Blattnummern erbeten.

W. Solinus in Düren:
*Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode.
Angebote nur direkt.

W. Schwalbe in Emden:
Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen.
4., 5. Bd. u. Ergänzungsh. 1—5.

*Treitschke, deutsche Geschichte.

Kataloge.

Soeben erschien:

Antiquariats-Katalog No. 33

Auswahl wertvoller Werke aus dem Gebiete der Geschichte, Philologie, Kunst, Archäologie und Kriegswissenschaft, darunter viele Seltenheiten, nebst Anhang:

Neue und prächtige Kunstblätter, Radierungen und Gravüren.

Wir bitten, diesen Katalog gütigst zu verlangen, da ein weiteres Verbreiten desselben sehr lohnend sein wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1902.

Friedrich Meyer's Buchhandlung.

Erschienen ist:

Katalog 78: **Werke zur Geschichte des Theaters.**

Nur bei wirklicher Verwendung bitte zu verlangen.

Gustav Priewe, Seebad Heringsdorf.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitten wir umgehend

**direkt per Kreuzband,
Porto zu unseren Lasten:**

Kalender für Gesundheitstechniker.
Herausgegeben von H. Recknagel.
Pro 1902.

Da es uns an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt, wären wir für sofortige Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare dankbar.

München, 4. Januar 1902.

R. Oldenbourg.

Sofort zurück erbeten:

Schilling, Steuerpflicht des Arztes etc. (Graublau melierter Umschlag.)
1 M 20 δ ord., 90 δ netto.

Nach dem 10. Februar 1902 bedauere ich nichts mehr zurücknehmen zu können, da neue Auflage in Vorbereitung. Ich werde mich ev. auf dieses Inserat berufen.

Benno Konegen Verlag in Leipzig.

Keine Disponenden

kann ich O.-M. 1902 gestatten. — Gestellte Disponenden werde ich ohne Anzeige streichen und mich gegebenen Falles auf diese drei mal aufgegebene Anzeige berufen.

Remittenden-Fakturen sende ich nur solchen Firmen, die von mir bezogen haben.

Hochachtung

Minden i. W., Anfang Januar 1902.

Wilhelm Köhler.

Ich erbitte umgehend zurück alle à cond. bezogenen Exemplare von:

von Reden, Offizier-Stammliste des Grenad.-Regiments Prinz Karl von Preussen No. 12. (Br. 8 M 25 δ ord., 6 M 90 δ no.; geb. 10 M 50 δ ord., 8 M 75 δ no.)

Vierow, Stammliste des Infanterie-Regiments Generalfeldmarschall Prinz Friedr. Karl v. Preussen No. 64. (Br. 6 M 25 δ ord., 5 M 15 δ no.)

Mit den O.-M.-Remittenden einlaufende Exemplare muss ich zurückweisen und werde ich mich event. auf dieses Inserat berufen.

Oldenburg i/Gr.

Gerhard Stalling Verlag.

Noch vor der allgemeinen Remission erbitte ich umgehend zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Des Mädchens Wunderhorn. Hochdeutsche Gedichte der neueren und neuesten Zeit. Dreizehnte Auflage. Eleg. geb. 4 M 20 δ netto.

Halle, 7. Januar 1902.

Hermann Gesenius.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Tüchtiger Buchhändler, der mit der Lehrmittelbranche vertraut ist und Lust zum Reisen hat, wird auf sofort gesucht. Feste Spesen und Provision. Angenehme und selbständige Stellung. Angebote unter „Tüchtig“ # 78 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Februar d. J. suche ich einen Volontär, eventuell gegen mässige Vergütung, oder jüngeren Gehilfen. Angebote erbitte ich mit Lebenslauf, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Gotha.
E. F. Thionemann,
Verlagsbuchhandlung.

Ant. Creutzer's Buchhandlung in Aachen sucht baldmöglichst einen jüngeren, im Ladenverkehr gewandten Mitarbeiter mit schöner Handschrift und einigen Sprachkenntnissen. Anfangsgehalt 100 M. Angebote mit Photographie und Zeugnissen direkt erbeten.

= Für 1. April l. J. =

Vertrauensstellung! — Vom 1. April l. J. an findet in einer bayr. Verlags- und Sort.-Buchhandlung ein mit nur vorzüglichen Empfehlungen versehener, nicht zu junger, militärfreier, lediger u. möglichst protest. Gehilfe Stellung.

Da der Posten thunlichst auf die Dauer besetzt werden soll, so wollen sich gef. nur intelligente Herren mit guter Schul- und Fachbildung melden, und zwar solche, die an selbständiges, genaues, sauberes und umsichtiges Arbeiten gewöhnt, verträglichen Charakters und von Pflichterfüllung durchdrungen sind. Anfangsgehalt 110—120 M pro Monat. Bei Zufriedenstellung wird progressive Erhöhung kontraktlich zugesichert. Schaffensfreudige Herren mit ernster Berufsauffassung belieben ihre Angebote mit Zeugniskopien u. Photographie unter S. No. 21 durch Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig einzusenden.

Ein junger, tüchtiger und zuverlässiger Gehilfe findet in meiner Buch- und Kunsthandlung sofort Stellung.

Beuthen O/Schl., 6. Januar 1902.

Oscar Waeldner.

Für Berliner Reisebuchhandlung zu baldmöglichem Antritt durchaus erfahrener Gehilfe gesucht, der schon im Reisebuchhandel längere Zeit thätig war und im direkten Verkehr mit den Reisenden gestanden hat. Bei hervorragenden Leistungen hohes Gehalt und später Gewinnbeteiligung zugesichert. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter # 109 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meine buchhändlerische Abteilung suche ich zu möglichst sofortigem Antritt einen tüchtigen Leiter, der unbedingt mit allen Arbeiten des Sortimentsbuchhandels vertraut sein muss.

Gefällige Angebote erbitte ich mit Gehaltsansprüchen direkt an meine Firma.

Dresden, Altmarkt.

Hermann Hersfeld.

Ein junger Gehilfe zum 1. März gesucht. Derselbe muß besonders sicher sein in der Expedition von Kontinuationen und in der Leitung eines großen Journalzirkels. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitten

Deffau.

Birkner & Teetzmann,
Hofbuchhandlung.

Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich zum 1. März d. J. oder später einen gewandten, tüchtigen Gehilfen. Derselbe muß im Verkehr mit besserem Publikum bewandert sein und etwas Sprachkenntnisse besitzen.

Gef. Angebote mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet

A. Freyschmidt's Buchhandlung
in Cassel.

Zum 1. April d. J. suchen wir für die Wahrnehmung des zweiten Gehilfenpostens in unserem Sortiment einen gut ausgebildeten, genau arbeitenden, gewandten Gehilfen, der von seinem letzten Chef gut empfohlen wird. Anerbietungen mit Gehaltsansprüchen (möglichst mit Photographie) erbitten baldigst.

Creutz'sche Buchh. (Mag Kretschmann)
in Magdeburg.